

# Theaterpädagogisches Begleitmaterial



## WAS MACHT DS WÄTTER?

Ein Objekttheater für alle ab 3 Jahren

Von Engel&Magorrian

Zum Stück .....	2
Engel&Magorrian.....	2
Hintergrund.....	3
Ideen für die Vorbereitung.....	3
Ideen für die Nachbereitung .....	5

# Zum Stück

Wir sind zu Besuch beim Wetterwart: Jeden Tag steht das Wetter auf und macht seine Show. Am Morgen muss es aufgeweckt und für den Tag vorbereitet werden, es muss zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein, so wie es der Wetterbericht vorsieht. Der Wetterwart hat alle Hände voll zu tun: die Sonne ist aufgeregt und will spielen, die fünf Wolken müssen gleichzeitig an den Himmel, der Himmel will nicht immer nur brav im Hintergrund sein, und wo ist eigentlich der Regen??? Es sollte doch Regen geben? "Was macht ds Wätter?" ist eine spielerische, sehr visuelle Show für Kinder und ihre Begleitpersonen und eignet sich perfekt für das erste Theatererlebnis.

**Konzept und Regie:** Emily Magorrian und Luzius Engel

**Spiel und Musik:** Moritz Alfons

**Text:** Matto Kämpf

**Bühne, Objekte, Kostüme:** Linda Rothenbühler

**Lichtdesign und Technik:** Demi Jakob

**Oeil Exterieur:** Andy Manley

**Coaching Figurenspiel:** Stephan Eberhard

**Produktionsleitung:** Irene Andreetto

**Co-Produktion:** Theater Stadelhofen Zürich, Schlachthaus Theater Bern, Bühne Aarau

**Zusammenarbeit:** Kita Lindenhof Bern

**Mit freundlicher Unterstützung von:** Stadt Bern, Swisslos/Kultur Kanton Bern, Stadt Zürich, Burgergemeinde Bern, Stanley Thomas Johnson Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Bürgi Willert Stiftung, BEKB-Kulturfonds, Migros Kulturprozent

**Zielpublikum:** Für alle ab 3 Jahren, Kitas und Kindergartenklassen/Basisstufe

**Dauer:** ca. 40 Minuten

**Sprache:** Wenig Text in Berndeutsch

**Trailer:** <https://vimeo.com/780273810/b655a046b4>

## Engel&Magorrian

«Was macht ds Wätter?» ist eine Produktion von Emily Magorrian und Luzius Engel. Sie bringen ergänzende Erfahrungen und Sichtweisen ein. Emily Magorrian hatte bereits in ihrem schottischen Bachelor die Gelegenheit, sich auf die Arbeit für das jüngste Publikum zu spezialisieren. So hat sie mit Starcatchers und Imagine, mit zwei der führenden europäischen Gruppen auf diesem Gebiet, zusammengearbeitet. Luzius Engel ist Co-Leiter der Jungen Bühne Bern und hat als Theaterpädagoge, Regisseur und Darsteller zahlreiche Projekte *mit* und *für* Kinder jeden Alters realisiert.

# Hintergrund

Ausgangslage für das Stück bildet die Situation, die Begleitpersonen von kleinen Kindern nur zu gut kennen: Die Herausforderung, sich für den Tag bereit zu machen und diesen zu gestalten. Pünktlich und in der richtigen, dem Wetter und der Jahreszeit angepassten Kleidung am richtigen Ort zu sein, währenddem die Kleinen und ihre Bedürfnisse immer wieder die Kontrolle übernehmen und alle Planung zunichte machen.

Der Wetterwart kümmert sich um die Wetter-Elemente mit viel Geduld. Selbst wenn sie seine Nerven strapazieren, verliert er nie den Humor. Zu jedem Wetter-Element hat er eine andere Beziehung, die durch die Eigenschaft des Elements bestimmt wird. Die Sonne ist wild und verspielt wie ein Gymnastik-Ball. Der Himmel ist eine Diva und drängt sich in den Vordergrund. Die Wolken sind weich und zart wie Babys. Der Nebel ist alt und verwirrt, der Schnee ist krank, er hat Schnupfen. Der ist Donner wütend, weil er vom Blitz verlassen wurde und der Regen traurig, weil alle immer nach drinnen gehen, wenn er rauskommt.

Der Umgang mit den Objekten und Materialien schafft für die Allerkleinsten starke Bilder, die sie direkt ansprechen und sie Theater-Magie erleben lassen. Die etwas älteren Kinder folgen der Geschichte, die vom Suchen und Finden des Regens angetrieben wird. Für die erwachsenen Begleitpersonen gibt es in Handlung und Text und im Umgang mit den Objekten eine Meta-Ebenen voller Komik und Absurdität.



# Ideen für die Vorbereitung

## **Über das Wetter reden**

Reden übers Wetter ist weit verbreitet, es bietet sich auch als Vorbereitung zum Besuch von «Was macht ds Wätter?» an. Hier einige Fragen, um mit den Kindern ins Philosophieren übers Wetter zu kommen:

Wie ist das Wetter heute? Wie war es gestern?

Wann ist schönes Wetter und wann ist schlechtes Wetter?

Wer gehört alles zur Wetterfamilie? Welche Wetter-Elemente sind wohl Freunde?

Wo wohnt die Sonne? Der Regen? Der Wind? Der Blitzt und der Donner?

Wo ist die Sonne, wenn es regnet? Was macht der Schnee im Sommer?

Wann schläft die Nacht? Wie kommt der Regen in die Wolken?

Wer macht das Wetter?

## **Wir gehen ins Theater!**

Der Grundgedanke von «Was macht ds Wätter?» ist, dass uns das Wetter jeden Tag eine Show bietet. Die Sonne und Wolken, der Regen und der Wind sind die Darsteller im grossen Wetter-Theater.

Wer war schon mal im Theater?

Wer spielt zu Hause Theater?

Was ist überhaupt Theater? Was ist der Unterschied zu einem Film?

Warum heisst es wohl Theater *spielen*?

Auch das Publikum spielt eine wichtige Rolle, welche?

Wie muss sich das Publikum verhalten, damit die Aufführung gelingt?

Am Schluss einer Vorstellung klatscht das Publikum. Warum wohl?

# Ideen für die Nachbereitung

Der Theaterbesuch von «Was macht ds Wätter?» kann zu vielen Spielen, Aktivitäten und Gesprächen anregen, welche das Gesehene vertiefen. Lehrpersonen und Betreuende werden zahlreiche eigene Ideen dazu haben. Hier dennoch einige Anregungen.

## **Sonnentanz**

Die Sonne ist ein Ball. Dieser kommt die Kinder besuchen und spielt mit ihnen viele Spiele.

Im Kreis wandert sie von Kind zu Kind. Sie will von jedem Kind wissen, wie es heisst.

Die Sonne ist aufgeregt und will wild tanzen, die Lehrperson muss sie beruhigen.

Jedes Kind darf einmal in die Kreismitte und mit der Sonne kurz spielen und sie beruhigen, mit ihr schimpfen, wenn sie nicht brav ist oder sie loben, wenn sie lieb war.

## **Stiefelspaziergang**

Der Regen hat sich in den Gummistiefeln versteckt (PSST, ja nicht vor dem Theaterbesuch den Kindern verraten!!!) und wandert so durch die Gegend, hüpf und springt über Stock und Stein.

Die Stiefel wandern im Kreis herum, jedes Kind gibt sie dem nächsten weiter, so dass ein schöner Regenstiefelspaziergang entsteht.

Jedes Kind wandert mit den Stiefeln durch die Kreismitte zu einem anderen Kind, welches sie übernimmt und durch die Kreismitte zum nächsten wandert. Verschiedene Gangarten ausprobieren.

## **Wolken basteln**

Aus unterschiedlichsten Materialien Wolken basteln. Kleine und grosse, dicke und dünne. Solche, die wie Tiere aussehen, andere, die Fahrzeugen gleichen.

Die Wolken durch die Luft fliegen lassen und Szenen mit Wolken spielen, die reden können.

In Gruppenarbeit aus vielen Wolken mit Bindfaden und dünnen Ästen Wolkenmobiles bauen.

## **Über den Theaterbesuch plaudern**

Gute Fragen suggerieren nicht bestimmte Antwort, sondern regen eine nochmalige Auseinandersetzung mit dem Gesehenen und einen Austausch darüber an.

Wenn du die Augen schliesst und an das Theater «Was macht ds Wätter?» denkst, welcher Moment kommt dir zuerst in den Sinn? Kannst Du ihn ganz genau beschreiben?

Was gab es alles auf der Bühne? An welche Gegenstände erinnerst du dich? Kannst du drei davon genau beschreiben?

Gab es Dinge, die der Wetterwart mit seinen Wetter-Elementen erlebt hat, die du auch schon mal erlebt hast?

Jemand, der «Was macht ds Wätter?» nicht gesehen hat, fragt dich: Um was geht es?

An welche Momente im Stück erinnerst du dich nicht gerne und warum? Welche Szene war lustig? Welches war deine Lieblingsszene?

## **Theater spielen**

Szenen aus dem Stück nachspielen und den anderen Kindern zeigen, diese müssen erraten, welcher Moment aus dem Stück gezeigt wird.

Die Kinder erfinden in Zweiergruppen kurze Spielszenen mit zwei Stiefeln, die sich treffen und zusammen reden/streiten/lachen/kämpfen/küssen/etc. bis sie zusammen davon spazieren.

In «Was macht ds Wätter?» ist der Wetterwart allein mit seinen Wetter-Elementen. Im Kindergarten oder in der Kita dagegen können wir Szenen mit zwei oder mehr Kindern spielen, die Objekte zum Leben erwecken, die miteinander agieren.

Die Sonne und der Mond sind zusammen am Spielen. Der Regen versteckt sich und der Himmel sucht ihn. Der Wind will, dass es stürmt, der blaue Himmel fängt ihn ein.

## **Wetter malen**

Bilder aus den Erinnerungen an «Was macht ds Wätter?» malen und Fotos davon dem Wetterwart mailen, er freut sich sehr darüber: [moritzalfons@gmail.com](mailto:moritzalfons@gmail.com)

## Singen wie der Himmel und der Wätterwart

Mit der Klasse das Morgenlied singen, das der Himmel in «Was macht ds Wätter» zur Melodie von "Morning Has Broken" singt.

*Lueget wies taaget, was für ne Moorge,  
D Vögli singe, i singe ou.  
Jublet und lachet, spilet u strahlet,  
Heit Fröid am Läbe, merci viu mau.*

Wir haben diesen YouTube-Track als Begleitung in unsere Aufführung verwendet:  
<https://www.youtube.com/watch?v=sBJYCiG-WqE>

Am Abend singen die Sonne und der Wätterwart zur gleichen Melodie ein Gutnachtlied.

*Lueget wie's nachtet, langsam wird's fischter,  
Aus geit ga schlafe, du itz de o.  
Dr Himmu tuet gähne, dr Wind ribt sich d Ouge,  
Näbu und Räge hei ds Pischi scho an.*

*Lueget wie's nachtet, itz isch es fischter,  
Aus isch am schlafe, ig itz de o.  
Dr Schnee isch am schnarchle, d Wolke am tröime,  
Dr Bitz u dr Donner, im Schlaf versöhnt.*

